

# Aktionsbündnis Sozialproteste

Homepage: [www.die-soziale-bewegung.de](http://www.die-soziale-bewegung.de)

Email: [info@die-soziale-bewegung.de](mailto:info@die-soziale-bewegung.de)



Rundmail

16. November 2017

## Einladung bundesweites Treffen 25. November in Göttingen

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie in der Rundmail vom 20. September angekündigt, findet unser nächstes bundesweites Treffen in diesem Monat statt, nämlich

**am 25. November in Göttingen.**

**Ort:** Göttingen, Räumlichkeiten der OM10, Obere Maschstr. 10 (ehemaliges DGB-Haus, nur 400 m vom Bahnhof. Politisches Zentrum und Raum für selbstverwaltetes Wohnen - <https://omzehn.noblogs.org>).

**Anreisebeschreibung:** <[www.die-soziale-bewegung.de/mails/Anreise\\_OM10\\_Goettingen.pdf](http://www.die-soziale-bewegung.de/mails/Anreise_OM10_Goettingen.pdf)>

**Als Tagesordnung schlagen wir vor:**

1. Formalia (Begrüßung, Moderation, Protokoll, Tagesordnung, Genehmigung letztes Protokoll), Vorstellungsrunde
2. Rentendesaster – Rente zum Leben! Stand der Dinge.
3. Steuerpolitik – konnte das ABSP neue Diskussionen anstoßen? Input durch Edgar Schu
4. Kampagne 600-11 (steuerfrei). Stand der Dinge.
5. Ggfs.: Weitere Themen der Sozialproteste
6. Was für nächste Schritte (inhaltlich, organisatorisch) können für das ABSP entschieden werden?
7. Aktuelles (z.B. Hartz IV an der Supermarktkasse, usw.)

Sicherlich, in letzter Zeit gab es weniger Rundmails des ABSP als gewohnt und die Aktivitäten waren weniger intensiv als in den letzten Jahren. Ein Treffen, das zum üblichen zweimonatlichen Turnus für den August fällig gewesen wäre, ist sogar ausgefallen.

Wir MitstreiterInnen aus dem Umfeld des ABSP sind aber auch jetzt nicht untätig gewesen. Es hat sich in verschiedenen Bereichen etwas weiter entwickelt, wozu das ABSP maßgebliche Beiträge geleistet hat:

- Wir kämpfen seit Jahren um die Anerkennung eines höheren steuerlichen Existenzminimums, indem wir die Steuerfreiheit des gesetzlichen Mindestlohns fordern. Wir haben einen wichtigen Anteil daran, dass dieses Thema in DIE LINKE hinein getragen wurde. Als erste Bundestagspartei thematisiert diese nun, dass es nicht nur um höhere Steuern für Reiche und große Unternehmen gehen muss, sondern auch um massive Entlastung für Niedrig- und Normalverdienende <[www.dasrechnetsich.org](http://www.dasrechnetsich.org)>.
- Das Bündnis Rente zum Leben hat mit Beteiligung des ABSP Grundlagen dafür gelegt, dass bei der Diskussion über Altersarmut die Interessen der Lohnabhängigen verfolgt werden sollen. Die bisherigen wirkmächtigsten Antworten der Regierung, leider auch der Gewerkschaften, gehen in die falsche Richtung: Nach der privaten Riesterrente sollen nun private Betriebsrenten massiv ausgebaut werden. Es liegen nun weitere Vorschläge für Flugblätter des Bündnisses „Rente zum Leben“ vor. <[www.rente-zum-leben.de](http://www.rente-zum-leben.de)>
- In Niedersachsen wurde eine Volksinitiative für eine Vermögenssteuer gestartet. Hat dies für das ABSP eine Relevanz?

Dank finanzieller Unterstützung aus privater Quelle ist eine Erstattung Eurer Reisekosten zum bundesweiten Treffen in Göttingen wie üblich bis zu 75 Prozent der Euch tatsächlich entstehenden Kosten, direkt beim Treffen, möglich. Nutzt bitte die preiswerteste Fahrmöglichkeit (in vielen Fällen ist das Wochenendticket am günstigsten) und bildet Fahrgemeinschaften. Eingeladen ist jede und jeder Interessierte. Für Verpflegung wird gesorgt sein.

Meldet Euch gerne per E-Mail an [edgar.schu@die-soziale-bewegung.de](mailto:edgar.schu@die-soziale-bewegung.de) oder telefonisch (siehe unten) vorher an, damit wir besser planen können.

Mit solidarischen Grüßen

Thomas Elstner, Teimour Khosravi, Inge Mohr-Simeonidis, Peter Moser, Edgar Schu, Walter Michael Wengorz, Helmut Woda

**Kontaktdaten aller Kokreismitglieder:**

<http://www.die-soziale-bewegung.de/kontakt.html>

**Vernetzungsbüro:** Edgar Schu, edgar.schu at die-soziale-bewegung.de, Tel.: 0551 20190386

Eintragen in/Austragen aus dem bundesweiten Rundmailverteiler per formlose Email an [info@die-soziale-bewegung.de](mailto:info@die-soziale-bewegung.de)